

## Veröffentlichungen:

### (A) MONOGRAPHIEN

- Rückstellungen im internationalen Vergleich, Gabler-Verlag, Wiesbaden 1997, ISBN 3-8244-6637-6.
- Umsatz- und Gewinnrealisierung im internationalen Vergleich: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten nach HGB, US-GAAP und IFRS, Verlag Neue Wirtschaftsbriefe, Herne/Berlin 2002, ISBN 3-482-52261-8

### (B) AUFSÄTZE IN FACHZEITSCHRIFTEN

- Anforderungen an die Buchführung bei primärer Bilanzierung nach IFRS/US-GAAP in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2022 (18. Jahrgang), S. 261 – 266 (zusammen mit Dr. Hendrik Suermann und Sascha B. Herr).
- Berichterstattung über Alternative Performance Measures im Lichte der COVID-19-Pandemie in: Die Wirtschaftsprüfung 2022 (75. Jahrgang), S. 1021 - 1032 (zusammen mit Sascha B. Herr und Maren Andres).
- Alternative Performance Measures: A Structured Literature Review of Research in Academic and Professional Journals in: Schmalenbach Journal of Business Research 2022 (74. Jahrgang), S. 389 – 451 Open Access, Datum Veröffentlichung: 6. September 2022, <https://doi.org/10.1007/s41471-022-00138-8> (zusammen mit Sascha B. Herr und Peter Lorson).
- Inwieweit infiziert das SARS-CoV-2-Virus die externe Finanzberichterstattung? in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2021 (21. Jahrgang), S. 401 - 418 (zusammen mit Sascha B. Herr und Marc Port).
- Die Stiefkinder „short term“ und „low value“ bei der Leasingbilanzierung nach IFRS 16 in: Zeitschrift für internationale Rechnungslegung 2021 (16. Jahrgang), S. 329 – 336 (Teil 1) und S. 395 – 401 (Teil 2) (zusammen mit Harald Helmschrott und Marc Port).
- Auswirkungen der Erstanwendung von IFRS 16 auf den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2020 (20. Jahrgang), S. 423 - 432 (zusammen mit Sascha B. Herr und Regina Wagner).
- Anforderungen an die handelsrechtliche Buchführung bei primärer Bilanzierung nach internationalen Normen – Zur Abgrenzung zwischen transaktionaler Buchführung gem. § 238 HGB und (vorbereitenden) Abschlussbuchungen in: Freiberg, Jens u. a. (Hrsg.), Festschrift zum 65. Geburtstag von Dr. Norbert Lüdenbach, Herne 2020, S. 99 – 124 (zusammen mit Dr. Hendrik Suermann und Sascha B. Herr).

- Bilanzierung von Schenkungen nach IFRS in: Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht 2020 (48. Jahrgang), S. 629 – 653 (zusammen mit Peter Lorson, Ellen Haustein und Sascha B. Herr).
- Problemfelder bei der erstmaligen Aufstellung von Konzernabschlüssen - Ausstrahlungs-wirkungen auch auf die erstmalige Einbeziehung bislang nicht vollkonsolidierter TU in einen Konzernabschluss in: Unternehmensteuern und Bilanzen 2020 (22. Jahrgang), S. 229 – 236 (zusammen mit Sascha B. Herr und Marc Port).
- Bestätigen sich die Zweifel an gravierenden Umstellungseffekten bei IFRS 15 in der Anwendungspraxis? Erste empirische Erkenntnisse zu den IFRS 15-Umstellungseffekten der DAX-Segmentunternehmen, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung 2019 (14. Jahrgang), S. 437 - 442 (Teil 1) und S. 461 - 465 (Teil 2) (zusammen mit Sascha B. Herr und Marco Groh).
- Fast Close - Mythos und Wirklichkeit, in: Betriebs-Berater 2019 (74. Jahrgang), S. 2347-2351 (zusammen mit Sascha B. Herr).
- Nutzungsüberlassung von geleasteten Firmenwagen an Arbeitnehmer - Führt die Nutzungsüberlassung von Firmenfahrzeugen zu einem Unterleasingverhältnis i.S.v. IFRS 16?, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2018 (18. Jahrgang), S. 545 - 555 (zusammen mit Prof. Dr. Christian Fink und Sascha B. Herr).
- Ausweis von Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen in der Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS - Empirische Analyse der Konzernabschlüsse der im DAX 30, MDAX, SDAX und TecDAX gelisteten Unternehmen, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung 2018 (13. Jahrgang), S. 527 - 535 (zusammen mit Sascha B. Herr und Arlette Thom).
- Erstanwendung von IFRS 9 und IFRS 15: Angaben zu Umstellungseffekten in der Zwischenberichterstattung Q1/2018 - Empirische Analyse: DAX 30, MDAX, SDAX und TecDAX, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2018 (14. Jahrgang), S. 320 - 328 (zusammen mit Sascha B. Herr und Myriam Woll).
- Bilanzierung von Drohverlustrückstellungen für belastende Verträge mit Kunden nach IFRS: Diskussion und Auslegung von Regelungslücken bei der Interaktion zwischen IFRS 15 und IAS 37, in: Die Wirtschaftsprüfung 2018 (71. Jahrgang), S. 1290 - 1297 (zusammen mit Prof. Dr. Christoph Hütten und Sascha B. Herr).
- Bilanzierung von Drohverlustrückstellungen für belastende Verträge mit Kunden nach IFRS: Identifikation von Regelungslücken bei der Interaktion zwischen IFRS 15 und IAS 37, in: Die Wirtschaftsprüfung 2018 (71. Jahrgang), S. 1230 - 1234 (zusammen mit Prof. Dr. Christoph Hütten und Sascha B. Herr).
- Zur Fragestellung der Lukrativität eines Wirtschaftsprüferwechsels: Vom "Mythos" einer Reduktion der Prüferhonorare durch Abschlussprüferwechsel im Rahmen von M&A-Transaktionen, in: M&A REVIEW 2018 (29. Jahrgang), S. 358 - 367 (zusammen mit Sascha B. Herr und Domenico Arena).

- IFRS 16 "Leases": Anhangangaben zu den erwarteten Auswirkungen in der IFRS-Bilanzierungspraxis, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2018 (18. Jahrgang), S. 389 - 397 (zusammen mit Sascha B. Herr und Myriam Woll).
- Umstellungseffekte der Umsatzerlösdefinition nach BilRUG in praxi – Empirische Analyse der Jahresabschlüsse der im DAX30, MDAX, SDAX und TecDAX gelisteten Unternehmen, in: Der Betrieb 2018 (71. Jahrgang), S. 1353 - 1361 (zusammen mit Sascha B. Herr und Elisabeth Dömling).
- Ist IFRS 16 eigentlich "Industrie 4.0-ready"? Zur Bilanzierung impliziter und expliziter Softwareelemente aus der Leasingnehmerperspektive, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung 2018 (13. Jahrgang), S. 267 - 273 (Teil 1) und S. 333 - 337 (Teil 2) (zusammen mit Sascha B. Herr und Arlette Thom).
- Managementwechsel und Goodwill Impairment: Trägt die Schuld von Wertminderungsaufwendungen immer der scheidende Vorstand?, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung 2018 (13. Jahrgang), S. 31 - 38 (zusammen mit Sascha B. Herr, Arlette Thom und Oliver Marx).
- Zur empirischen Belegbarkeit einer "Entschlackungswelle" im Geschäftsjahr 2016, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2017 (13. Jahrgang), S. 365 - 376 (zusammen mit Sascha B. Herr).
- Anhangangaben zur Werthaltigkeit des Geschäfts- oder Firmenwerts: Ein Indikator für die Prognose von Wertminderungen?, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2017 (13. Jahrgang), S. 311 - 319 (zusammen mit Sascha B. Herr und Oliver Marx).
- Künftige IFRS-Leasingbilanzierung: Wie viele der Flugzeuge sind gegenwärtig "off-balance" und was wird sich in Zukunft (nicht) ändern? Oder: Ist Sir David Tweedie tatsächlich noch nie in einem "on-balance"-Flugzeug geflogen?, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung 2017 (12. Jahrgang), S. 369 - 376 (zusammen mit Sascha B. Herr, Rouven Wendel und Tobias Penth).
- Das „Stiefkind“ der Bilanzanalyse: Bilanzanalytische Behandlung von Minderheitsanteilen – Zur Gretchenfrage bei der Erstellung einer Strukturbilanz: Eigen- oder Fremdkapital?, in: Der Betrieb 2017 (70. Jahrgang), S. 857 - 867 (zusammen mit Sascha Herr und Elisabeth Dömling).
- Anwendungs- und Auslegungsfragen von IFRS 15 am Beispiel der Telekommunikationsbranche, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2017 (17. Jahrgang), S. 179 - 186 (Teil 1) und S. 233 - 242 (Teil 2) (zusammen mit Michael Brücks, Heiko Ehrcke und Andreas Grote).
- Zur empirischen Belegbarkeit einer "Entschlackungswelle" im Geschäftsjahr 2015 - Auswirkungen der Disclosure Initiative auf die IFRS-Finanzberichterstattung, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2017 (13. Jahrgang), S. 1 - 12 (zusammen mit Sascha Herr).
- IFRS 16 "Leases": Bestandsaufnahme und erste kritische Würdigung der IFRS-Leasingreform – Paradigmenwechsel in der internationalen Leasingbilanzierung – Fluch oder Segen?, in: Der Betrieb 2016 (69. Jahrgang), S. 661 - 672 (Teil 1) und S. 721 - 727 (Teil 2) (zusammen mit Elfriede Eckl, Jochen Kirch und Christoph Piesbergen).

- Zur erstmaligen verpflichtenden Anwendung von IAS 33 und IFRS 8 – Erstanwendung im Rahmen eines Börsengangs, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2016 (12. Jahrgang), S. 1 - 9 (zusammen mit Andreas Grote und Sascha Herr).
- 10 Jahre "Impairment-Only-Approach" – eine empirische Analyse der DAX 30-Unternehmen, in: M&A Review 2015 (26. Jahrgang), S. 478 - 488 (zusammen mit Sascha Herr).
- Die neuen Vorschriften zur Umsatz- und Gewinnrealisierung: Befragung von IFRS-Anwendern zur Erstanwendung von IFRS 15, in: Hoffmann, Wolf-Dieter/Lüdenbach, Norbert (Hrsg.), IFRS 15 - Aktuelle Neuerungen bei der Umsatzrealisation, Herne 2015, S. 51 - 74 (zusammen mit Jörg Bösser und Andreas Grote).
- Zu den Auswirkungen der künftigen Pflichtrotation des Abschlussprüfers auf M&A-Transaktionen, in: M&A Review 2015 (26. Jahrgang), S. 392 - 401 (zusammen mit Etienne Maurer).
- Die Ertragsteuerermittlung in der Zwischenberichterstattung nach IAS 34, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2015 (15. Jahrgang), S. 397 - 407 (zusammen mit Dr. Hendrik Suermann und Ronja Müller).
- Die Angabe- und Erläuterungspflichten gem. IFRS 15 zur Erlösrealisierung, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2015 (15. Jahrgang), S. 333 - 344 (zusammen mit Prof. Dr. Christian Fink und Günter Ketterle).
- Die neuen Vorschriften zur Umsatz- und Gewinnrealisierung: Befragung von IFRS-Anwendern zur Erstanwendung von IFRS 15, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2014 (10. Jahrgang), S. 297 - 305 (zusammen mit Jörg Bösser und Andreas Grote).
- IFRS 15: Die neuen Vorschriften zur Umsatz- und Gewinnrealisierung – Was sich (nicht) ändert!, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung 2014 (9. Jahrgang), S. 339 - 344 (zusammen mit Andreas Grote und Christiane Hold).
- IFRS 15: Die neuen Vorschriften zur Umsatz- und Gewinnrealisierung – Paradigmenwechsel oder Viel Lärm um Nichts?, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2014 (14. Jahrgang), S. 405 - 415 (Teil 1) und S. 474 - 481 (Teil 2) (zusammen mit Andreas Grote und Christiane Hold).
- Die neuen Vorschriften zur Umsatz- und Gewinnrealisierung, in: Küting, Peter/Pfitzer, Norbert/Weber, Claus-Peter (Hrsg.), Rechnungslegung im Spannungsfeld von Kosten-Nutzen-Überlegungen, Stuttgart 2014, S. 187 - 213 (zusammen mit Andreas Grote).
- Zweifelsfragen bei negativen Unterschiedsbeträgen nach IFRS, in: M&A REVIEW 2014 (25. Jahrgang), S. 289 - 294 (zusammen mit Michael Oppermann und Ronja Müller).
- Günstige Unternehmenserwerbe können bilanziell problematisch sein - Working-Capital-Garantien kommen als mögliche Ursache für einen Badwill-Ausweis infrage, in: Handelsblatt 2014, Ausgabe vom 27. Juni 2014, Sonderveröffentlichung DUB, Seite 21 (zusammen mit Michael Oppermann).

- Erfassung von Steuerlatenzen im Organkreis nach IFRS – Reflexion ausgewählter praxisrelevanter Fragestellungen, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2014 (10. Jahrgang), S. 159 - 167 (zusammen mit Hendrik Suermann und Ronja Müller).
- Auswirkungen durch die Erstanwendung des „Consolidation Package“ sowie von IFRS 13 „Fair Value Measurement“ – Befragung von IFRS-Anwendern zur Umsetzung neuer Standards, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2014 (10. Jahrgang), S. 129 - 137 (zusammen mit Jörg Bösser und Gerd Winterling).
- Empirische Analysen ausgewählter Aktienindizes: Kapitalflussrechnung nach IAS 7 in der Unternehmenspraxis, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung 2013 (9. Jahrgang), S. 359 - 366 (zusammen mit Jörg Bösser und Matthias Lessel).
- Erfassung von Steuerlatenzen im Organkreis nach HGB: Reflexion ausgewählter praxisrelevanter Fragestellungen, in: Unternehmensteuern und Bilanzen 2013 (15. Jahrgang), S. 799 - 805 (zusammen mit Hendrik Suermann und Ronja Müller).
- Bilanzierung von Beteiligungen im Jahresabschluss im Lichte jüngster Rechtsprechung: Erfassung von Beteiligungserträgen, Kosten einer Due Diligence, außerplanmäßige Abschreibungen, in: Unternehmensteuern und Bilanzen 2013 (15. Jahrgang), S. 11 - 18 (zusammen mit Matthias Lessel).
- Empirische Analysen ausgewählter Aktienindizes: Die Bedeutung des Ausgleichspostens für die Anteile anderer Gesellschafter und dessen bilanzanalytische Behandlung, in: Praxis internationale Rechnungslegung 2012 (8. Jahrgang), S. 378 - 385 (zusammen mit Jörg Bösser und Verena Barth).
- Reflexion der rechnungslegungsübergreifenden Effekte: Auswirkungen der Standardentwürfe zur Umsatzrealisierung und zu Leasingverträgen auf sog. Non-GAAP Financial Measures, in: Praxis internationale Rechnungslegung 2012 (8. Jahrgang), S. 242 - 250 (zusammen mit Jörg Bösser und Michael Oppermann).
- Führt der Re-Exposure Draft ED/2011/6 zu gravierenden Änderungen der Umsatzrealisierung oder wird der Berg eine Maus gebären?, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2012 (12. Jahrgang), S. 105 – 113 (Teil 1) und S. 170 – 177 (Teil 2) (zusammen mit Andreas Grote und Christiane Hold).
- Anpassungsbedarf programmiert: Der neue IFRS-Standardentwurf zur Umsatzrealisierung verändert die gängige Bilanzierungspraxis - Effekte auf Finanzkennzahlen inklusive, in: Handelsblatt 2012, Ausgabe vom 18. Januar 2012, Sonderveröffentlichung DUB, Seite 31 (zusammen mit Andreas Grote).
- Dynamischer Prozess: Den internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS steht ein erneuter Systemwechsel mit weitreichenden Änderungen für die Praxis bevor, in: Handelsblatt 2011, Ausgabe vom 21. November 2011, Sonderveröffentlichung DUB, Seite 31 (zusammen mit Jörg Bösser).
- Der Einfluss unternehmensspezifischer Parameter zur Ermittlung des Kapitalisierungszinssatzes beim impairment-Test gem. IAS 36, in: Praxis internationale Rechnungslegung 2011 (7. Jahrgang), S. 219 - 224 (zusammen mit Jörg Bösser).

- Erhebliche Fehlerpotenziale: Neue Verfahren zur bilanziellen Abbildung von Leasingverträgen und zur Umsatzrealisierung wirken sich auf die Bewertung von Unternehmen aus. Kurzfassung: Handelsblatt 2011, Ausgabe vom 2. Mai 2011, Sonderveröffentlichung DUB, Seite 29 (zusammen mit Michael Oppermann). Langfassung: Website der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, <http://www.ey.com/DE/de/Issues/IFRS> (Download vom 2. Mai 2011).
- Auswirkungen des IAS 1R auf die Darstellung von IFRS-Abschlüssen in der Unternehmenspraxis, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2011 (11. Jahrgang), S. 15 - 25 (zusammen mit Timo Defren).
- Die Umsatzrealisation von Mehrkomponentenverträgen außerhalb der Softwarebranche im IFRS-Normensystem, in: Die Wirtschaftsprüfung 2010 (63. Jahrgang), S. 78 – 91 (zusammen mit Jörg Bösser und Jens Düngen).
- Aktive latente Steuern auf steuerliche Verlustvorträge/Relevanz der US-amerikanischen "Rules-based"-Rechnungslegung für die "Principles-based"-IFRS-Rechnungslegung?, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung 2008 (8. Jahrgang), S. 296 – 303 (zusammen mit Jörg Bösser).
- Auf dem Weg in eine neue Bilanzierungswelt: Deutsche Rechtsreform markiert Paradigmenwechsel – Internationale Standards fordern nicht nur Kapitalgesellschaften, in: Lebensmittelzeitung 2004, 7. Oktober (zusammen mit Jörg Bösser).
- Goodwill-Bilanzierung im Reformprojekt des IASB: Abschaffung einer planmäßigen Abschreibung zugunsten des so genannten Impairment-Only-Ansatzes? Eine aktuelle Würdigung, in: Dossiers bfinance 2003, September (Nr. 1), S. 44 – 47 (zusammen mit Elfriede Eckl, und Jörg Bösser).
- Zur Frage der Einbeziehung einer GmbH & Co. KG in den Konzernabschluss eines übergeordneten Mutterunternehmens im Rahmen der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, in: Die Wirtschaftsprüfung 2003 (56. Jahrgang), S. 793 – 802 (zusammen mit Karlheinz Küting, und Claus-Peter Weber).
- Erstmalige Anwendung von International Financial Reporting Standards (IFRS 1), in: Betriebs-Berater 2003 (58. Jahrgang), S. 1607 – 1613 (zusammen mit Sven Hayn, und Jörg Bösser).
- „Miles & More“ und mehr: Verbuchung von Bonusleistungen aus Verkäufer- und Käufersicht im internationalen Vergleich, in: Betriebs-Berater 2002 (57. Jahrgang), S. 2059 – 2065 (zusammen mit Karlheinz Küting).
- Umsatzrealisation als modernes bilanzpolitisches Instrumentarium im Rahmen des Gewinnmanagements (earnings management), in: Finanzbetrieb 2002 (4. Jahrgang), S. 310 – 329 (zusammen mit Karlheinz Küting und Claus-Peter Weber).
- Die Bilanzierung von Software aus der Sicht des Herstellers nach US-GAAP und IAS, in: Die Wirtschaftsprüfung 2002 (55. Jahrgang), S. 73 – 85 (zusammen mit Karlheinz Küting und Jürgen Kirchhof).

- Umsatzrealisierung im Zusammenhang mit Mehrkomponentenverträgen – aktuelle Entwicklungstendenzen in der US-amerikanischen Rechnungslegung, in: Die Wirtschaftsprüfung 2001 (54. Jahrgang), S. 305 – 317 (zusammen mit Karlheinz Küting und Philipp Turowski).
- Konzeptionelle Grundlagen des neuen DRS 2 zur Kapitalflussrechnung im Vergleich mit den international anerkannten Standards, in: Deutsches Steuerrecht 2000 (38. Jahrgang), S. 292 – 304.
- ‚Reverse Acquisitions‘ als Anwendungsfall einer ‚Reverse Consolidation‘ bei der Erstellung von Konzernabschlüssen nach US-GAAP und IAS – ein Leitbild für die deutsche Rechnungslegung?, in: Die Wirtschaftsprüfung 2000 (53. Jahrgang), S. 257 – 269 (zusammen mit Karlheinz Küting und Wolfgang Müller).
- Die neuen Vorschriften zur Segmentberichterstattung nach US-GAAP – Schließung der Regelungslücke in § 279 Abs. 1 HGB durch Adaption internationaler Standards?, in: Deutsches Steuerrecht 1999 (37. Jahrgang), S. 559 – 564 (Teil I) und S. 603 – 608 (Teil II) (zusammen mit Karlheinz Küting).
- Die neuen Rückstellungsregeln des IASC im Vergleich zu den korrespondierenden Regeln der US-GAAP, in: Deutsches Steuerrecht 1998 (36. Jahrgang), S. 1729 – 1732 (Teil I) und S.1765 – 1772 (Teil II) (zusammen mit Sven Hayn).

#### **(C) CO-AUTOR IN FACHBÜCHERN**

- Bilanzierung und Bilanzanalyse am Neuen Markt, Küting, Karlheinz (Hrsg.), Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart 2001.
- Der Konzernabschluss, Küting, Karlheinz/Weber, Claus-Peter (Hrsg.), 7. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart 2001.